

brevibus aequalibus simplicibus; folia compressa lateralia patentia ovato-lanceolata concava, dorso subtilissime dense punctulata integerrima costis indistinctis; cellulae pallidae lineares angustissimae; alares paucae minutae vesiculiformes; perichaetia imbricata, interna late-lanceolata longissime acuminata, erecta, apice minute denticulata; capsula in pedicello brevi laevi oblonga inclinata; operculum e conico rostratum, obliquum. — Banca. (Kurz.)

Die Abbildungen sind in der bekannten Weise der vorhergehenden Hefte. Für den praktischen Gebrauch wäre es von großem Vortheile, wenn am Schlusse der pleurokarpischen Moose wenigstens die Arten des Genus Hypnum, welches die Verfasser im Sinne C. Müller's auffassen, nach der Weise des Schimper'schen Systems in Form einer Uebersicht zusammengestellt werden möchten.

J. Milde.

---

Les Sphaignes de la flore de Belgique par Louis Piré. Bruxelles 1868. (Extrait du Bulletin de la Société royale de Botanique de Belgique, t. VI. N. 3. (Séance 1. Decembre 1868.)

Der Autor ist seit 6 Jahren mit Untersuchungen über die Moosflora seines Landes beschäftigt und beabsichtigt eine Monographie der belgischen Moose herauszugeben. Da sich aber das Erscheinen derselben noch einige Zeit verziehen dürfte, so glaubt der Autor, um zu weiteren Forschungen anzuregen, es für nothwendig zu halten, einige der schwierigsten genera, welche für die Flora neue Arten enthalten, vorzuführen. In dieser Absicht beginnt er in vorliegender Schrift mit den Torfmoosen, ohne eine vollständige Monographie dieser Gewächse geben zu wollen. Nach einer kurzen Darstellung der Morphologie und des Familien-Charakters folgt eine analytische Tabelle der europäischen Arten und schließlich die systematische Aufzählung derselben mit kurzer Beschreibung der einheimischen, von welchen 12 aufgeführt werden. Da die bisherigen Lokalfloren nur 5 Arten enthalten, so erscheinen davon 7 Arten (mit 2 Varietäten) als neu für das Gebiet, und zwar: *S. molle*, *S. molluscum*, *S. fimbriatum*, *S. Girgensohnii*, *S. rubellum*, *rigidum*, *S. subsecundum*, des Letzteren Var. *contortum* und *S. cuspidatum*  $\beta$ . *plumosum*. Dem sonst fleißig gearbeiteten Schriftchen ist eine Tafel mit Abbildungen beigegeben, unter welchen insbesondere jene der Stammblätter von *S. Girgensohnii* (Fig. 7) und *S. fimbriatum* (Fig. 10) als mißlungen zu betrachten sind.

J. Jkta.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1868

Band/Volume: [7\\_1868](#)

Autor(en)/Author(s): Juratzka Jakob

Artikel/Article: [Literaturbesprechung 104](#)